

Niederschrift

über die 5. Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften
am Dienstag, **08.06.2010**, 18:03 Uhr - 19:30 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Georg Berding, Wolfhard Ediger, Gilbert Hartmann, Rudolf Klein, Jürgen Ohm, Stefan Roth, Dieter von den Berg,

von der SPD-Fraktion

Dr. Fritz Baur, Dr. Michael Jung, Dr. Thorsten Kornblum, Gabriele Kubig-Steltig, Aliye Stracke-Gönül,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Helga Bennink, Gerhard Joks, Heribert Klas, Otto Reiners,

von der FDP-Fraktion

Carola Möllemann-Appelhoff, Hans Varnhagen,

von der Fraktion DIE LINKE.

Raimund Köhn,

von der Verwaltung

Helga Bickeböller, Dieter Buth, Dr. Ingo Deitmer, Dr. Annemarie Janetzki, Jürgen Kemper, Georg Mümken, Andreas Nienaber, Alfons Reinkemeier, Michael Tegtmeier, Franz Winter,

für die Schriftführung

Frank Möller.

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 5. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften am 08.06.2010

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | |
|--------------------------|---|
| | 1. Festsetzung der Tagesordnung |
| | 2. Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. Grundstücksmarktbericht 2010 |
| | 4. Beteiligungsmanagement/-controlling |
| <u>V/0252/2010</u>
I | 4.1. Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresgewinns der citeq zum 31.12.2009 |
| <u>V/0408/2010</u>
II | 4.2. Jahresabschluss 2009 der Wirtschaftsförderung Münster GmbH (WFM GmbH) |
| | 5. Gebühren und Entgelte |
| <u>V/0306/2010</u>
IV | 5.1. Änderung der Elternbeitragstabellen für die Erhebung von Elternbeiträgen für die Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und die Teilnahme an Förder- und Betreuungsangeboten an Grund- und Förderschulen und offenen Ganztagschulen |
| | 6. Sonstige finanzwirtschaftliche Angelegenheiten |
| <u>V/0393/2010</u>
II | 6.1. Zukunftsinvestitionsgesetz - Inanspruchnahme der Fördermittel in der Stadt Münster (Vierter Zwischenbericht) |
| | 7. Verschiedenes |

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Dr. Baur, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die 5. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften um 18.03 Uhr.

Punkt 1 der Tagesordnung

Festsetzung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen festgesetzt.

Punkt 2 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

1. Prüfraster für Aufsichtsratsreisen

Herr Reinkemeier informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass durch die Verwaltung gegenwärtig ein sogenannter Corporate Governance Kodex als Grundlage für die Zusammenarbeit zwischen den Gesellschaften der Stadt Münster sowie Rat und Verwaltung erstellt

werde. Bestandteil des Kodex solle ein Prüfraster für Aufsichtsratsreisen sein. Eine entsprechende Beschlussvorlage sollte dem Rat vor den Sommerferien vorgelegt werden in der Erwartung, dass die Verhandlungen in Sachen Wohn- und Stadtbau zu diesem Zeitpunkt abgeschlossen sein würden. Da sich diese noch hinzögen, verschiebe sich die Vorlage des Corporate Governance Kodex.

2. Vorbeugender Brandschutz

Herr Mümken berichtet über den vorbeugenden Brandschutz bei Neubauvorhaben sowie bei Bestandsbauten anhand einiger Folien. Die Folien sind der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Punkt 3 der Tagesordnung

Grundstücksmarktbericht 2010

Herr Tegtmeier stellt den Grundstücksmarktbericht 2009 anhand mehrerer Folien vor. Die Folien sind dieser Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

Punkt 4 der Tagesordnung

Beteiligungsmanagement/-controlling

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0252/2010

Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresgewinns der citeq zum 31.12.2009

Ohne Aussprache beschließt der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften einstimmig, dem Rat die Beschlussfassung gemäß der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

Der Jahresabschluss der citeq zum 31.12.2009 (Anlage) wird mit der Bilanzsumme von 33.343.033,96 € und einem Jahresüberschuss von 2.223.287,36 € festgestellt.

1. Der Jahresüberschuss 2009 in Höhe von 2.223.287,36 € wird wie folgt verwendet:
1.829.234,67 € werden an die Stadt Münster ausgeschüttet. An Rücklagen werden insgesamt 394.052,69 € gebildet.

Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- 1.1 Rücklage für die Verzinsung der Pensionsrückstellungen in Höhe von 329.052,69 €,
- 1.2 Rücklage für das in 2004 übernommene Kabel- und Telekommunikationsvermögen in Höhe von 65.000,00 €.
2. Dem Werksausschuss der citeq wird für das Kalenderjahr 2009 Entlastung erteilt.

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/0408/2010

Jahresabschluss 2009 der Wirtschaftsförderung Münster GmbH (WFM GmbH)

Nach Klärung einer Nachfrage beschließt der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften einstimmig:

Sachentscheidung:

1. Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2009 (**Anlage 1 bis 3**) der Wirtschaftsförderung Münster GmbH werden zur Kenntnis genommen.

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass dem Jahresabschluss 2009 der Wirtschaftsförderung Münster GmbH durch den Wirtschaftsprüfer am 06.04.2010 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt wurde.
3. Die Stadt Münster ermächtigt den Vertreter in der Gesellschafterversammlung folgende Entscheidungen zu treffen:
 - a) Der Jahresabschluss der Wirtschaftsförderung Münster GmbH für das Geschäftsjahr 2009, abschließend
in der Bilanz bei Aktiva und Passiva mit 23.444.735,28 €
sowie einem in der Gewinn- und Verlustrechnung
ausgewiesenen Jahresfehlbetrag von 1.817.246,41 €
wird festgestellt.
 - b) Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung werden für das Geschäftsjahr 2009 Entlastung erteilt.
 - c) Der Jahresfehlbetrag von 1.817.246,41 € wird durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen.
 - d) Mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 der Wirtschaftsförderung Münster GmbH wird die Beratungs- und Prüfungsgesellschaft BPG mbH, Münster, beauftragt.

Punkt 5 der Tagesordnung

Gebühren und Entgelte

Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0306/2010

Änderung der Elternbeitragstabellen für die Erhebung von Elternbeiträgen für die Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und die Teilnahme an Förder- und Betreuungsangeboten an Grund- und Förderschulen und offenen Ganztagschulen

Ratsherr Dr. Jung beantragt für die SPD-Fraktion:

„Der Beschlusstext wird wie folgt ergänzt:

II. Kosten/Folgekosten

Zu 1. [...]

Zu 2. [...] Dem Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften wird hierzu nach einem Jahr Bericht erstattet.“

Ratsfrau Möllemann-Appelhoff beantragt für die FDP-Fraktion:

„Der Beschlusstext wird wie folgt ersetzt:

Der Rat beschließt über die Änderung der Elternbeitragstabellen zur „Satzung zur Erhebung und zur Höhe von Elternbeiträgen für die Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und die Teilnahme an Förder- und Betreuungsangeboten an Grund- und Förderschulen und offenen Ganztagschulen“ vom 24.06.2009 erst nach der Verabschiedung des Haushaltes 2011. Damit gleichzeitig beschließt er auch über eine Änderung der ersten Einkommensgruppe für die Teilnahme an Förder- und Betreuungsangeboten an Grund- und Förderschulen und offenen Ganztagschulen.“

Ratsherr Dr. Baur lässt zunächst über den Antrag der FDP-Fraktion abstimmen. Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften lehnt den Antrag bei Für-Stimmen (FDP) mehrheitlich (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, DIE LINKE) ab.

Anschließend lässt Ratsherr Dr. Baur über die Vorlage inklusive des Änderungsantrags der SPD-Fraktion abstimmen.

Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften beschließt mehrheitlich (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, DIE LINKE) bei Gegenstimmen (FDP), dem Rat die folgende, geänderte Beschlussfassung zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass mit der Änderung der als Anlage beigefügten Elternbeitrags tabellen, der Beschluss zum Haushalt vom 17.03.2010 (V/0172/2010) die erste Einkommensgruppe für die Kindertageseinrichtungen von 20.000 € auf 25.000 € anzuheben, umgesetzt wird.
Die Elternbeitrags tabellen sind Bestandteil der „Satzung zur Erhebung und zur Höhe von Elternbeiträgen für die Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und die Teilnahme an Förder- und Betreuungsangeboten an Grund- und Förderschulen und offenen Ganztags schulen“ vom 24.06.2009, die unverändert bleibt.
2. Der Rat beschließt, die erste Einkommensgruppe ab dem 01.08.2010 nicht nur für den Bereich der Kindertageseinrichtungen, sondern auch für die Teilnahme an Förder- und Betreuungsangeboten an Grund- und Förderschulen und offenen Ganztags schulen von 20.000 € auf 25.000 € anzuheben. Bis zu einem Jahresbruttoeinkommen von 25.000 € beträgt der Elternbeitrag dann ebenfalls 0,00 €.

II. Kosten/Folgekosten

Zu 1.

Die Änderung des Elternbeitragsaufkommens für die Kindertageseinrichtungen wurde mit Beschluss vom 17.03.2010 im Haushaltsplan 2010 erfasst.

Zu 2.

Durch die Anhebung der Einkommensgrenze in der ersten Einkommensgruppe entfallen die jetzt in der Einkommensgruppe über 20.000 € bis 25.000 € festzusetzenden Elternbeiträge für die Teilnahme an Förder- und Betreuungsangeboten an Grund- und Förderschulen und offenen Ganztags schulen. Für das Haushaltsjahr 2010 ergibt sich ein Betrag in Höhe von rd. 33.000 € und für das Haushaltsjahr 2011 in Höhe von rd. 80.000 €. Es wird davon ausgegangen, dass diese Mindereinnahme durch eine Mehreinnahme aufgrund der neu durchgeführten systematischen Einkommensprüfungen gedeckt wird, sodass die Umsetzung kostenneutral ist. **Dem Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften wird hierzu nach einem Jahr Bericht erstattet.**

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung wird wie folgt finanziert:

Erträge					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Teilergebnisplan (Zeile)	04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2010	- 84.000	Im Rahmen der Etatberatungen am 17.03.2010 beschlossen und finanziert
			2011 ff.	- 200.000	

Punkt 6 der Tagesordnung**Sonstige finanzwirtschaftliche Angelegenheiten****Punkt 6.1 der Tagesordnung
V/0393/2010****Zukunftsinvestitionsgesetz - Inanspruchnahme der
Fördermittel in der Stadt Münster (Vierter Zwischenbericht)**

Frau Stadtkämmerin Bickeböller verweist auf den als Tischvorlage verteilten Beratungsverlauf zur Vorlage. Nach ausführlicher Diskussion schlägt Ratsherr Dr. Baur vor, die Vorlage in den Hauptausschuss / Rat zu schieben. Im Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften besteht Einvernehmen, die Vorlage ohne Beschlussfassung zu schieben.

Punkt 7 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Daraufhin schließt der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Dr. Baur, den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.30 Uhr.

gez.

Dr. Baur
Vorsitz

gez.

Möller
Schriftführung